

Paragraf 218 StGB abschaffen?

9. Medizinstrafrechtsabend

von medstra, WisteV und des IMR der Bucerius Law School

Dienstag, 30. Mai 2023 ▪ 18.00 – 20.30 Uhr ▪ Bucerius Law School ▪ Moot-Court

Programm

Die Bundesfamilienministerin Lisa Paus plädiert in öffentlichen Stellungnahmen für eine Abschaffung des § 218 StGB. Auch die gesamte sog. Ampel-Koalition hat sich vorgenommen, das strafrechtlich ansetzende deutsche Recht des Schwangerschaftsabbruchs einer wissenschaftlichen und politischen Überprüfung zuzuführen. Nach der Streichung des § 219a StGB sind die §§ 218 ff. StGB damit weiter und vor allem unter dem Aspekt der Eingriffe in die Rechte lebender Menschen in der Debatte. Insbesondere die Frage nach der Gendergerechtigkeit wird vermehrt gestellt. Der medstra-Abend 2023 soll vor dem Hintergrund der aktuell bestehenden medizinischen Versorgung in Deutschland ausloten, ob, und wenn ja, welche strafrechtlichen Reformen zulässig und geboten sein könnten. Die Tagung wird von der *medstra*, dem Arbeitskreis Medizinstrafrecht der WisteV und dem Institut für Medizinrecht (IMR) der Bucerius Law School veranstaltet.

18.00 – 18.10 Uhr

Begrüßung und Einleitung: Geschlechtergerechtigkeit und Rechtsgutsschutz

Professor Dr. iur. **Karsten Gaede**, Bucerius Law School, Geschäftsführender Direktor des Instituts für Medizinrecht, Lehrstuhl Strafrecht II, Redaktion *medstra*

18.10 – 18.30 Uhr

Der Schwangerschaftsabbruch – die medizinische Versorgung in Deutschland

Dr. med. **Alicia Bauer**, Univ. Gießen, Doctors for Choice Germany

18.30 – 18.45 Uhr

Diskussion – Moderation Wiss. Mit. **Jessica Krüger**, MPhil (Cantab), Bucerius Law School, Redaktion *medstra*

18.45 – 19.15 Uhr

Reformpotentiale und Versäumnisse des geltenden Abtreibungs(straf)rechts

Wiss. Mit. **Céline Cathérine Feldmann**, MPI Freiburg/Deutscher Juristinnenbund

19.15 – 19.45 Uhr

**Kritische Rückfragen zum „Menschenrecht auf Abtreibung“ aus strafverfassungsrechtlicher Perspektive:
Die unheilvolle Politisierung des Schwangerschaftskonflikts**

Professor Dr. iur. **Gunnar Duttge**, Univ. Göttingen, Mitherausgeber *medstra*

19.45 – 20.30 Uhr

Diskussion – Moderation RA Professor Dr. iur. **Michael Tsambikakis**, Tsambikakis Rechtsanwälte, Univ. Passau, Redaktion *medstra*

Die Teilnahme ist kostenlos. Um **Anmeldung** bis zum 24. Mai 2023 wird gebeten unter <https://buceri.us/medstraabend9> (Rückfragen: katja.arnold@law-school.de). Es wird eine Teilnahmebescheinigung für Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte über voraussichtlich zweieinhalb Stunden ausgestellt. Ein Fortbildungsnachweis der Ärztekammer Hamburg wird beantragt werden.